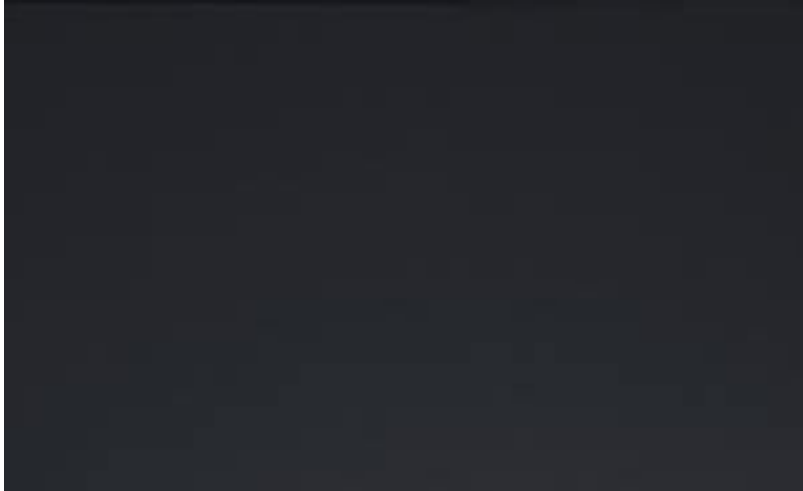


mit risikokapital
auf neues terrain



solide basis **schaffen**



Schon im Vorfeld der Umsetzung von Basel II findet die Eigenkapitalausstattung der Unternehmen verstärkten Eingang in die Kreditrichtlinien der Banken, wodurch die Kreditfinanzierung insbesondere für Klein- und Mittelbetriebe erschwert werden könnte. Gerade die Klein- und Mittelunternehmen bilden jedoch das Rückgrat der österreichischen Volkswirtschaft. Vor diesem Hintergrund ist es besonders wichtig, dem Aspekt der Eigenkapitalausstattung der österreichischen Unternehmen besonderes Augenmerk zu schenken. Eigenkapital ist damit die beste Basis für nachhaltiges Unternehmenswachstum.



Auch wenn ein Unternehmen im Rahmen von Diversifikations- oder Internationalisierungsstrategien den Pfad des organischen Wachstums, so entsteht ein Finanzierungsbedarf, der nur durch Erhöhung des Eigenkapitals sinnvoll abgedeckt werden kann. Im Falle von hochinnovativen Unternehmen wiederum stellt das betriebliche Know-how das wichtigste Kapital dar; eine umfassend gute Bonität ist jedoch selten gegeben, so dass die Umsetzung innovativer Ideen über den Weg der Kreditfinanzierung allein zumeist nicht möglich ist.



Diesen unternehmensseitigen Anforderungen stehen die Interessen der Investoren gegenüber. Informationsdefizite, schwierige Bewertungskonstellationen, fehlende Markttransparenz, zu hohe Finanzierungsrisiken erschweren oft das Matching von Finanzierungsnachfrage und Investitionsangebot. Die [aws](#) bietet Ihnen nachhaltige Förder-Instrumentarien an, um etwaige Defizite zu beseitigen - und damit eine solide Basis für Ihre Investitionsvorhaben.

gezielte förderungen für **maximalen effekt**

Das nachhaltige Wachstum von kleinen und mittleren Unternehmen steht im Zentrum der wirtschaftsunterstützenden Tätigkeiten der **austria wirtschaftsservice**. Intelligente Förderungen für nachhaltiges Wachstum zu vergeben, ist die Aufgabe der österreichischen Förderbank.

Die **aws** vergibt zur Unterstützung von jungen und wachsenden Unternehmen Zuschüsse und zinsgünstige erp-Kredite, übernimmt Haftungen für Fremdkapital und bietet verschiedene wirtschaftsbezogene Dienstleistungen an.

Ein besonders wichtiger Bereich der **aws** ist die Förderung des Wachstums durch Eigenkapital. Die nachhaltige Entwicklung des österreichischen Kapitalmarktes und die Hebung der Eigenkapitalausstattung österreichischer Unternehmen ist für die **aws** eine wichtige Zielsetzung.

Angebot für Unternehmen

Wachsenden Unternehmen mit Eigenkapitalbedarf bietet die **aws** verschiedene Finanzierungsalternativen zur klassischen Fremdkapitalfinanzierung an.

Durch die Vermittlung von vermögenden Investoren mit Management-Know-how (Business Angels) und Kontakten besteht die Möglichkeit, Eigenkapital für diese Unternehmen zu mobilisieren.

Weiters setzt die **aws** durch Kombination von Eigenkapital mit

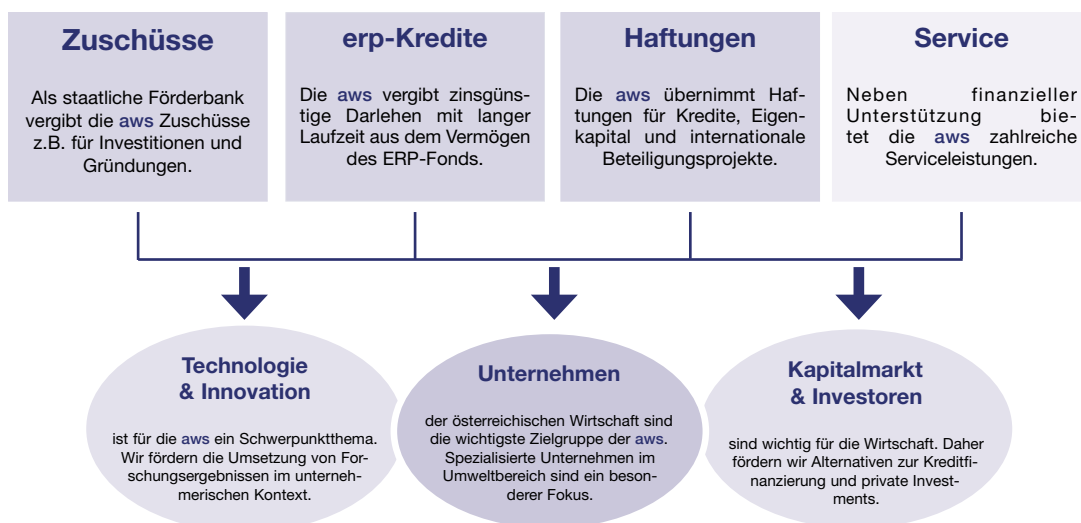
der Besicherung von Fremdkapital in Form von „double-equity-Modellen“ gezielt Anreize zur Erhöhung der Eigenkapitalquote.

Darüber hinaus bietet die **aws** mit modernen Finanzierungsinstrumenten wie der Mitarbeiterbeteiligung oder dem Gewinnwertpapier interessante Möglichkeiten zur Finanzierung von Wachstumsprojekten.

Angebot für Investoren

Privaten und institutionellen Investoren bietet die **aws** interessante Produkte an:

Durch die Besicherung privater Investments in Form von Eigenkapitalgarantien senkt die **aws** das Risiko für private und institutionelle Investoren und ermöglicht so attraktive Beteiligungen an wachsenden Unternehmen. Darüber hinaus bietet die **aws** institutionellen Investoren sowie Venture Capital- und Private Equity-Fonds geeignete Produkte zur Verringerung des Investitionsrisikos an und trägt damit zu einer nachhaltigen Entwicklung des Kapitalmarktes bei.





Private Investoren als Wachstumsquelle

Die Hereinnahme privater Investoren unterstützt die **aws** durch:

- Vermittlung im Rahmen der Börse für Business Angels
- Eigenkapitalgarantie für private Beteiligungen
- Verdoppelung des eingesetzten Kapitals durch Besicherung eines Bankkredits in gleicher Höhe - „double equity“

Die Finanzierung betrieblicher Wachstumsprojekte durch Eigenkapital ist die interessanteste Form der Expansionsfinanzierung und für Unternehmen von hoher Nachhaltigkeit.

Himmliche Begleitung für Unternehmen

Unternehmen mit wirtschaftlich attraktiven, aber auch riskanten Gründungs- und Wachstumsprojekten finden in der Börse für Business Angels der **aws** professionelle Begleitung: Die **aws** vermittelt vermögende private Investoren mit Management-Know-how (Business Angels) an kapitalsuchende Unternehmen. Durch die Beteiligung eines privaten Investors erhält ein Unternehmen mit einem interessanten Vorhaben nicht nur das notwendige Kapital, sondern darüber hinaus auch die aktive Unterstützung durch dessen Know-how und Kontakte.

Risiko teilen – sicher investieren

Die Beteiligung von privaten Investoren an Unternehmen zu fördern, ist für die **aws** ein wichtiges Ziel. Durch die Übernahme von Haftungen für die Beteiligung eines privaten Investors kann das Risiko einer Beteiligung halbiert werden. Im Falle

eines Projektfehlschlages garantiert die **aws** die Rückzahlung eines Teils der investierten Mittel.

Doppelte Wirkung mit doppeltem Kapital

Um für die Beteiligung von privaten Investoren zusätzliche Anreize zu schaffen, bietet die **aws** mit „double equity“ ein intelligentes Finanzierungsprodukt. Im Falle der Beteiligung eines privaten Investors übernimmt die **aws** eine 100%ige Haftung für einen Bankkredit in Höhe des eingebrachten neuen Kapitals. Dadurch erhält das Unternehmen einen doppelten Vorteil: Entweder „kostet“ das Kapital die „halben“ Anteile, da die Beteiligung durch Fremdkapital verdoppelt wird, oder das Unternehmen erhält die doppelte Kapitalmenge durch die Fremdfinanzierung.

Ebenfalls dem „double equity-Modell“ folgt die **aws** bei der Finanzierung von Hochtechnologie-Unternehmen. Hier kann im Rahmen des Technologiefinanzierungsprogramms die mit bis zu 50% garantierte Beteiligung eines Venture-Fonds mit einem zu 100% besicherten Kredit verdoppelt werden.

Identifikation stärken - Mitarbeiter/-innen beteiligen

Gerade in Unternehmen, die in innovativen Bereichen oder wachsenden Märkten tätig sind, bilden Mitarbeiter/-innen oft die wichtigste Ressource. Flexible Modelle zur Entlohnung werden häufig eingesetzt, um die Bindung der Mitarbeiter/-innen an das Unternehmen zu erhöhen.

Mit dem Mitarbeiter/-innen-Beteiligungsmodell der **aws** kann die Identifikation der Mitarbeiter/-innen mit der Entwicklung des Unternehmens noch weiter verknüpft werden. Mitarbeiter/-innen investieren ihr Kapital in das eigene Unternehmen und werden so zu Miteigentümern. Das Unter-

gezielte förderungen für maximalen effekt

nehmen erhält gleichzeitig benötigtes Wachstumskapital. Das Risiko der Mitarbeiter/-innen kann durch die Garantie der **aws** - je nach Höhe des Investments - bis auf Null herabgesetzt werden.

Private Equity und Venture Capital

Die Finanzierung von höchst riskanten und daher hohe Erträge versprechenden Projekten ist über Fremdkapital meist nicht sinnvoll. Die Beteiligung von institutionellen Geldgebern (Private Equity oder Venture Capital-Gesellschaften) kann hierzu eine interessante Alternative sein. Durch ihre Kapitalgarantien erleichtert die **aws** den Einstieg von Kapitalgebern in wachsende Unternehmen: Mit der Absicherung von Investoren/Investorinnen bzw. der Besicherung des Investments gegenüber dem Fonds senkt die **aws** das Risiko für Kapitalgeber/-innen und ermöglicht Unternehmen den Zugang zu Wachstumskapital. Die Bedingungen der Garantieübernahmen werden dabei optimal an den Bedarf angepasst.

Wachstum mit Gewinn - Gewinnwertpapiere

Den Kapitalmarkt auch für KMU zugänglich zu machen und damit die Eigenkapitalausstattung zu verbessern, ist das Ziel der Förderbank **austria wirtschaftsservice**.

Mit dem staatlich garantierten Gewinnwertpapier verfügt die **aws** über ein interessantes Produkt, das kleinen und mittleren Unternehmen den Kapitalmarkt abseits eines Börsengangs erschließt: In Form einer Gewinnschuldverschreibung beteiligen sich private Investoren im Wege einer Wertpapier-Emission an Unternehmen und bringen so Wachstumskapital auf. Das Risiko des Investments wird durch die Garantie der **aws** gering gehalten. Anleger/-innen haben Chancen auf überdurchschnittliche Renditen im Vergleich zu

ähnlichen Veranlagungen mit gleich hohem Risiko. Durch die Bildung von „Gewinnwertpapier-Baskets“ können selbst kleine Unternehmen profitieren: Die Emission von Wertpapieren für mehrere Unternehmen senkt die „Eintrittsschwelle“ für Unternehmen ab.

Mit den richtigen Informationen entscheiden

Investmententscheidungen sind für Anleger nur auf Basis fundierter Informationen sicher zu treffen. Die **aws** unterstützt Unternehmen und Anleger durch die Bereitstellung von Markt- und Technologiedaten zu geförderten Konditionen.

Attraktive Investitionsmöglichkeiten mit Gewinnwertpapieren

- geringes Risiko durch staatliche Garantie und Risikoverteilung in Baskets
- hohe Ertragschancen durch Beteiligung an innovativen Unternehmen.



Was wird gefördert	Wie wird gefördert
Vorbereitung von Beteiligungsentscheidungen	Recherche und Dienstleistungen zu geförderten Konditionen
Beteiligung privater Investoren an Unternehmen	Übernahme von Garantien für die Beteiligung, Vermittlung von Business Angels an kapitalsuchende Unternehmen, Verdoppelung des Investments durch „double equity“
Mobilisierung von Eigenkapital	Übernahme von Haftungen für Investitionen von Venture Capital oder Private Equity-Fonds, Hochtechnologiefinanzierung über TFP
Erschließung des Kapitalmarktes	Staatlich garantierte Gewinnschuldverschreibungen („Gewinnwertpapier“) Garantie von Beteiligungsinvestitionen durch Mitarbeiter/-innen.

CRM-Plus - Wachstum im Software-Markt

Das Unternehmen CRM-Plus wurde 2003 gegründet und ist als Softwareunternehmen mit einem eigenen Produkt für Kunden-Management höchst erfolgreich. Mit einem Umsatz von rund EUR 1 Mio. im Jahr 2004 und einem Planumsatz von EUR 2 Mio. für 2005 weist das Unternehmen hohe Wachstumsraten auf.

Die nächste Wachstumsphase soll durch die Erhöhung des Stammkapitals durch die beiden Gründer (Fritz M., 26 Jahre, Alfons G., 28. Jahre) ermöglicht werden. Für die geplanten Investitionen sind EUR 300.000 notwendig. Durch die Investition sollen zehn weitere hochqualifizierte Arbeitsplätze geschaffen und die Software weiter entwickelt werden.

Fritz M. und Alfons G. wenden sich an die **aws** und entscheiden sich für eine Finanzierung mittels double equity. Dadurch müssen Sie aus ihrem eigenen Vermögen nur EUR 150.000 aufbringen, weitere EUR 150.000 nehmen sie als Kredit mit Besicherung der **aws** auf. Dadurch finden Sie auch den optimalen Mix aus Eigen- und

Fremdkapital. Nebenbei profitieren sie auf Grund der AAA-Bonität von günstigen Kreditkonditionen und stellen so das weitere Wachstums der CRM-Plus GmbH sicher.

Symena GmbH - Funknetzplanung für UMTS-Netzwerke

Mit einer ausgeklügelten Software zur Funknetzplanung und -optimierung für UMTS-Netze hat die Symena GmbH – ein Universitäts Spin-off der TU Wien – ein zukunftssträchtiges Konzept für UMTS-Netze geschaffen: Für den Vollausbau von UMTS müsste es gegenüber den bestehenden GSM-Netzen mehr als eine Verdoppelung der Antennen-Basisstandorte geben. Die Akquisition dieser Standorte wird jedoch zunehmend schwieriger und teurer. Intelligente Antennen stellen daher eine Schlüsseltechnologie der nächsten Jahre dar. Ein Investor hat sich über die Vermittlung durch **i2** an der Neuentwicklung von Optimierungssoftware für UMTS-Netzwerke mit EUR 400.000 an der Symena GmbH beteiligt. Dazu kommen zusätzlich EUR 500.000 des Seedcapital-Programms der **aws**, das sich mit der Finanzierung von High-Tech-Unternehmen beschäftigt. Des Weiteren steht die **aws** dem Investor mit einer Eigenkapitalgarantie von 50% beiseite.

ARAGON - Mobile Meßsysteme mit Zukunft

Aragon ist ein junges Unternehmen in der Steiermark, das von einem Forscher/-innen-Team der TU Graz vor einigen Jahren gegründet wurde. Die zentrale Technologie des Unternehmens beruht auf den wissenschaftlichen Arbeiten des Gründer/-innen-Teams und ermöglicht hochpräzise Abstands- und Positionsmessungen auf Laser- und GPS-Basis mit einfachen und robusten mobilen Geräten. Die Entwicklung stellt auf Grund der



gezielte förderungen für maximalen effekt

einfachen Anwendung und der Kombination mit GPS einen Quantensprung in der Vermessungstechnik dar; die Einsatzgebiete sind vielfältig und reichen vom Vermessungswesen über die Baubranche bis hin zur Automobilindustrie.

Das Unternehmen konnte dank des Technologie-Finanzierungsprogramms der **aws** sein Produkt zur Marktreife entwickeln und erste Kunden gewinnen. Zur Entwicklung einer weiteren hochinnovativen Produktlinie für die Flugzeugindustrie benötigt das Unternehmen Wachstumskapital in Höhe von EUR 1,5 Mio. Dieses Kapital soll über den Kapitalmarkt aufgebracht werden, wobei ein Börsengang noch nicht geplant ist.

Gemeinsam mit der **aws** emittiert das Unternehmen ein Gewinnwertpapier mit einer erwarteten Rendite von rund 10%. Durch die staatliche Garantie handelt es sich für die Investoren um ein quasi „risikoloses“ Investment und damit eine optimale Anlageform. Zum Zeitpunkt der Emission ist das Papier bereits zweifach überzeichnet, das Interesse der Anleger an dem innovativen heimischen Unternehmen ist groß.

Innerhalb der nächsten beiden Jahre kann das Unternehmen sein Projekt erfolgreich abschließen und die neuen Märkte eröffnen. Insgesamt schafft das Unternehmen durch das Wachstumsprojekt 50 neue hochqualifizierte Arbeitsplätze im Produktionsbereich, die tatsächliche Rendite für Anleger beträgt schließlich 15%. Bereits drei Jahre nach der Emission kommt es zu ersten Ausschüttungen von Gewinnanteilen für die Anleger/-innen.

Bright Electronics - Technologische Entwicklung auf hohem Niveau

Die Bright Electronics, ein Unternehmen, das sich mit der Entwicklung und Vermarktung elektroni-

scher Bauteile beschäftigt, wurde mit Hilfe von Eigenkapital, einem von der **aws** garantierten Betriebsmittelkredit und dem Seedfinancing-Programm der **aws** gegründet. Das Unternehmen beschäftigt 11 Mitarbeiter und möchte innerhalb von 3,5 Jahren auf 44 Mitarbeiter erweitern. In der ersten Finanzierungsrunde, die EUR 800.000 an zusätzlichen Mitteln bringen soll, beteiligt sich ein Venture-Fonds mit EUR 400.000. Das Investment des Fonds wird mit einer 50%-igen Garantie besichert. Durch das Technologiefinanzierungsprogramm der **aws** kann das Unternehmen einen Kredit von weiteren EUR 400.000 mit einer 100%-igen **aws**-Garantie aufnehmen. Durch die Kofinanzierung im Rahmen des TFP-Programms „spart“ das Unternehmen Anteile für die zweite Finanzierungsrunde, die EUR 6 Mio. betragen soll.

Auch in der zweiten Finanzierungsrunde ist die **aws** mit an Bord: EUR 4 Mio. werden von einem VC-Konsortium aufgebracht, EUR 1 Mio. stammt aus einem von der **aws** besicherten Fonds und eine weitere Million wird über den TFP-Kredit finanziert.

Die angeführten Beispiele (Ausnahme Symena GmbH) sind frei erfunden und dienen der Illustration der Fördermöglichkeiten. Jede Ähnlichkeit mit bestehenden Unternehmen, Personen oder Sachverhalten ist zufällig und durch die **aws** nicht beabsichtigt.

Durch ihre Garantieinstrumente sorgt die **aws** nicht nur für Ersatz für fehlende Sicherheiten für Bankkredite, sondern deckt auch das Investitionsrisiko für private Investoren zum Teil ab.

Die adäquate Verteilung des Risikos zwischen Unternehmen, öffentlicher Hand und Investor ermöglicht und unterstützt die nachhaltige Finanzierung von unternehmerischen Wachstumsprojekten.



Diese Broschüre wurde überreicht durch:

Die Finanzierung Ihrer Förderung erfolgt durch:



ERP Fonds

Kontakt

Für Fragen zu Förderung und Finanzierung steht Ihr Raiffeisen-Kundenbetreuer jederzeit zur Verfügung.

Alle Informationen zu den Förderungen der **austria wirtschaftsservice** finden Sie auf der Homepage der aws unter www.awsg.at



austria wirtschaftsservice
Gesellschaft mbH
A-1030 Wien Ungargasse 37
tel.: +43 (1) 501 75 - 0 fax: +43 (1) 501 75 - 900
www.awsg.at office@awsg.at